



3. Mai 2023

## 75 Jahre Volkswagen in der Schweiz: Die Jubiläumskarawane rollte durch das Land

- 75 Käfer und 75 Bullis bildeten am 29. April 2023 die Jubiläumskarawane
- Die Käfer starteten in Aarberg (BE), die VW Busse am historischen Geburtsort der AMAG in Schinznach-Bad (AG)
- Nach einem Zwischenhalt in Willisau (LU) trafen sich alle Teilnehmer im Verkehrshaus Luzern
- Im Verkehrshaus fand das Jubiläumsfest statt, moderiert von Nik Hartmann und musikalisch begleitet durch Pat Burgener
- Die schönsten Käfer und VW Busse wurden ausgezeichnet

**Press contact**  
AMAG Import AG  
Volkswagen Communications  
Christian Frey  
PR Manager Volkswagen  
Tel: +41 56 463 94 61  
vw.pr@amag.ch



More at  
vwpress.ch or  
volkswagen-newsroom.com

**Willisau/Luzern – Am 29. April 1948 hatte AMAG Gründer Walter Haefner den Importvertrag für Volkswagen in der Schweiz unterzeichnet. Genau 75 Jahre später machten sich 75 Käfer und 75 Bullis in zwei Karawanen auf den Weg ins Luzerner Verkehrshaus. Dort ging es weiter mit dem Jubiläumsfest und einer persönlichen Begrüssung von Volkswagen und VW Nutzfahrzeuge, Musik von Pat Burgener und der Prämierung der schönsten Käfer und Bullis.**



Zu Beginn war es bloss eine verrückte Idee: Was passt besser zum 75-Jahr-Jubiläum von Volkswagen Schweiz, als 75 VW Käfer und 75 VW Busse als Karawanen durch das Land rollen zu lassen? Am Samstag, 29. April 2023, wurde aus der spontanen Idee ein historischer Event.

**Jubiläumskarawane: 75 Käfer starteten in Aarberg (BE).**

Auf den Tag genau 75 Jahre nachdem AMAG-Gründer Walter Haefner in Wolfsburg den Importvertrag für «den Volkswagen» unterschrieben hatte, versammelten sich frühmorgens 75 Käfer in Aarberg (BE). Die beiden ältesten stammten von 1948 und gehören somit zu den 1380 Käfern, die im ersten Importjahr in der Schweiz verkauft wurden. Auch von den Jahrgängen 1949 bis 1959 war jeweils mindestens ein Modell vertreten, bis hin zu Käfern von 1967.



Jubiläumskarawane: 75 Bullis auf dem Weg ins Verkehrshaus Luzern.

Die 75 Bullis fanden sich beim historischen Geburtsort der AMAG in Schinznach-Bad (AG) ein. Zur Karawane zugelassen waren T1- und T2-Busse, hier reichte der zeitliche Rahmen von 1953 bis 1967. Während bei den Käfern vor allem originalgetreu restaurierte Modelle vertreten waren, hatte es bei den Bussen auch «exotischere» Varianten

darunter. Etwas war jedoch allen Fahrzeugen anzusehen: Die Besitzer hatten nebst Geld auch viel Zeit und Herzblut in ihre vierrädrigen, luftgekühlten Lieblinge gesteckt.

## Zwischenhalt im historischen Städtchen in Willisau

In Zehnergruppen und jeweils von einem vollelektrischen Volkswagen der ID. Familie angeführt, machten sich die beiden Karawanen auf den Weg nach Willisau (LU).



Zwischenhalt in Willisau mit staunendem Publikum.

Der Zwischenhalt im historischen Städtchen, das extra für die Jubiläumskarawane abgesperrt war, entwickelte sich kurzerhand zum Volksfest. Das zahlreich angereiste Publikum bestaute die Oldtimer von allen Seiten, fotografierte und filmte die automobilen Schätze. Und immer wieder war der Satz zu hören: «Weisst du noch, so einen

hatten wir auch mal ...»

Nach dem Mittagsstopp ging es weiter zum Verkehrshaus Luzern. Und dort kamen tatsächlich auch alle Oldtimer an: Auf der rund 130 Kilometer langen Route traten lediglich zwei kleine Pannen auf, welche die mitfahrenden TCS-Patrouillen sofort beheben konnten.

### Am Ziel angekommen: Jubiläumsfeier im Verkehrshaus Luzern

Als sich die 150 historischen Volkswagen im Innenhof des Verkehrshauses aufgereiht hatten, begrüßte TV-Moderator Nik Hartmann die Teilnehmer der Karawane und die geladenen Gäste zum Jubiläumsfest. Claude Gregorini, Brand Director von Volkswagen Schweiz, betonte in seiner Ansprache, welche grosse Bedeutung der Importbeginn von Volkswagen für die Schweiz hatte: «Der Käfer demokratisierte die Mobilität.» Mit ihm sei Ende der 40er-Jahre endlich ein günstiges, problemloses Fahrzeug auf den Markt gekommen, das das Autofahren für viele bezahlbar gemacht habe.

Gleiches gelte auch für den VW Bus, ergänzte Manuel Marchev, Head of Marketing bei VW Nutzfahrzeuge. «Er entwickelte sich rasch zum Traumauto für unternehmensfreundliche Familien, vor allem aber ist er bereits seit 1952 der zuverlässige Begleiter im Alltag unzähliger Schweizer Handwerker.»



Jubiläumsfeier im Verkehrshaus Luzern mit Musiker Pat Burgener.

Ein grosser Fan des Bullis ist auch Snowboardprofi und Musiker Pat Burgener. Normalerweise ist der Botschafter von VW Nutzfahrzeuge im vollelektrischen ID. Buzz unterwegs, «heute habe ich es aber genossen, in einem historischen VW Bus mitzufahren», erzählte er während seines Konzerts inmitten all der Oldtimer.

Den Abschluss des 75. Geburtstags bildete die Prämierung der schönsten Käfer und Bullis der Jubiläumskarawane. Die Fachjury rund um die beiden Mitorganisatoren Urs Weibel und Claude Schaub hatte die Qual der Wahl – denn eigentlich verdienten alle Karawanenteilnehmer eine Auszeichnung.

Zum Video: <https://youtu.be/Y-LkxdDKJNQ>

Zur Fotogalerie: <https://vw.media-corner.ch/suche?cat=7913>

### Hinweis

Weiteres Bildmaterial finden Sie auf unserer Mediendatenbank unter [vwpresse.ch](https://vw.media-corner.ch).